

PFRONSTETTER NACHRICHTEN

Aichelau · Aichstetten · Geisingen · Huldstetten · Pfronstetten · Tigerfeld

Jahrgang 2023

19.10.2023

Nummer 42

Vorstellung des HVO-Fahrzeugs des DRK-Ortsvereins Zwiefalten-Pfronstetten

Im Vorfeld der Gemeinderatssitzung wird am

**Mittwoch, 25.10.2023 um 19 Uhr
vor dem Rathaus Pfronstetten**

das neue HVO-Fahrzeug vorgestellt, das in Pfronstetten stationiert ist.

HVO steht für Helfer vor Ort – das sind speziell ausgebildete ehrenamtliche Helfer des Deutschen Roten Kreuzes, die bei Notfällen schnell helfen können, bis Notarzt und Rettungswagen eintreffen.

Mit dem allradgetriebenen HVO-Fahrzeug können diese Helfer auch bei widrigen Wetterverhältnissen und mit einer umfassenden Ausrüstung schnell helfen.

Mit Spenden in Höhe von fast 50.000 € wurde die Beschaffung von Menschen, Firmen und Institutionen aus der Region unterstützt, hierfür möchte sich auch die Gemeinde Pfronstetten noch einmal herzlich bedanken! Im Rahmen der öffentlichen Vorstellung besteht die Möglichkeit, das Fahrzeug kennenzulernen.

Hierzu laden wir auch im Namen des DRK-Ortsvereins Zwiefalten-Pfronstetten herzlich ein!

**HVO-AUTO FÜR
PFRONSTETTEN**
Wir setzen Ihr Geld dort ein,
wo es am nötigsten gebraucht wird!

Deutsches
Rotes
Kreuz
Ortsverein
Zwiefalten-
Pfronstetten

Neubau des Dorfgemeinschaftshauses in Aichelau: Die Eigenleistungen haben begonnen!

Schon rund 250 Stunden haben die freiwilligen Helfer in Aichelau im Rahmen der zugesagten Eigenleistungen erbracht!

So wurde koordiniert durch Gerhard Bayer die Unterkonstruktion für die Außenfassade schon zu 80% fertiggestellt. Nach Abschluss dieser Vorarbeiten kann mit der Anbringung der Rhombus-Leisten begonnen werden.



Die Verpflegung der Helfer organisiert Tanja Galster, die auf viele Kaffee- und Kuchenspenden zurückgreifen kann. Hierfür und natürlich auch für die tatkräftige Arbeit der Helfer möchten wir uns sehr herzlich bedanken!

Etwas Sorgen bereitet der schleppende Verlauf der vergebenen Arbeiten. Die Gemeindeverwaltung wird über die Bauleitung darauf drängen, dass das Dach nun endlich geschlossen wird und auch die übrigen bereits vergebenen Gewerke angegangen werden.

Änderung des Bebauungsplans „Linden I + II“ in Pfronstetten

Eine sehr gut besuchte Informationsveranstaltung am 04.10.2023 im Pfronstetter Narrenheim hat ergeben, dass die Mehrheit der Grundstückseigentümer im Bebauungsplangebiet keine Änderung bei der zulässigen Zahl der Vollgeschosse wünscht.

Im Rahmen der Versammlung wurde aber auf die Möglichkeit hingewiesen, dass eine solche Änderung auch für einen Teil der Grundstücke möglich ist, wenn diese in einem räumlichen Zusammenhang liegen und so die Abgrenzung eines Quartiers ermöglichen.

Interessierte Grundstückseigentümer werden deshalb gebeten, sich **bis zum 31.10.2023** bei der Gemeindeverwaltung zu melden.

☎ Notruf-Telefonnummern ☎

Polizei	110
Notarzt / Feuerwehr	112
Allgemein-, Kinder-, Augen- und Hals- Nasen-Ohrenärztlicher Notfalldienst	116 117

Informationen zu Öffnungszeiten und Anschrift der
Notfallpraxen in der Region finden Sie unter
www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen

Giftnotruf	0761 19240
Zahnärztlicher Notdienst	0761 120 120 00
Apothekennotdienst	0800 0022833
Krankentransporte	07121 19222

Hilfsdienste



**SOZIALSTATION
St. MARTIN**
ENGSTINGEN

Bereich Süd
Telefon 07388 99357-22
[t.belamala@sozialstation-
engstingen.de](mailto:t.belamala@sozialstation-engstingen.de)



Hospiz-GRUPPE
Hayingen - Pfronstetten - Zwiefalten
Wir schenken Zeit!

Kontakt:
Telefon 07373 / 915998
E-Mail hospizgruppehpz@web.de



Offene Sprechstunde Frühe Hilfen

für Schwangere und Familien mit Kindern
bis drei Jahren
jeweils Donnerstag, 9:30-11:30 Uhr
Karlstraße 36, Münsingen
fruehe-hilfen@kreis-reutlingen.de

Standorte der Defibrillatoren (AED)

Jeweils beim Feuerwehrgerätehaus:
Aichelau: Franz-Arnold-Straße 34
Aichstetten: Aichelauer Straße 34
Geisingen: Kettenacker Straße 29
Huldstetten: Kirchstraße 19
Pfronstetten: Walter-Frick-Straße 1
Tigerfeld: Ringstraße 10

Öffnungszeiten Bürgerbüro mit Paketshop

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 7.30 – 12.00 Uhr
Montag, Dienstag 13:30 Uhr – 16.00 Uhr
Donnerstag 13:30 Uhr – 18.00 Uhr
Telefon: 07388 / 9999-0, info@pfronstetten.de
Internetseite: www.pfronstetten.de

Backzeiten der örtlichen Backhäuser:

Aichelau, Hasenweg 4 (Holzbackofen)
Freitags 14 Uhr und 14.15 Uhr

Aichstetten, Aichelauer Str. 31 (Elektrobackofen)
Jeder 2. Samstag 9 Uhr und 10.30 Uhr

Geisingen, Kettenacker Straße 31 (Holzbackofen)
Donnerstags 7.45 Uhr und 8.15 Uhr

Huldstetten, Kirchstraße 19 (Elektrobackofen)
Freitags 8 Uhr und 10 Uhr

Pfronstetten, Hauptstraße 36 (Elektrobackofen)
Mittwochs 8 Uhr, 9.45 Uhr und 11.15 Uhr sowie jeden zweiten
Samstag 9 Uhr

Tigerfeld, Ringstraße 7 (Elektrobackofen)
Freitags 9 Uhr und 10.30 Uhr

Interessenten sind herzlich willkommen!

Impressum

Die Pfronstetter Nachrichten (Mitteilungsblatt der Gemeinde Pfronstetten) erscheinen wöchentlich im Eigenverlag der Gemeindeverwaltung Pfronstetten, Hauptstraße 25, 72539 Pfronstetten (Telefon 07388 / 9999-0, mitteilungsblatt@pfronstetten.de). Verantwortlich für redaktionelle Inhalte im amtlichen Teil ist der Bürgermeister oder sein Vertreter im Amt, für alle übrigen Inhalte die veröffentlichenden Institutionen.

Redaktions- und Anzeigenschluss: Mittwoch 9.00 Uhr

Albpraxis MUDr. Johannes Müller

Friedrichstrasse 2, 72531 Hohenstein-Bernloch

Urlaub: 30.10. - 03.11.2023

Dr. med. Maria Heinzler-Mijic

Fachärztin für Allgemeinmedizin, Homöopathie
Beda-Sommerberger-Str. 7, 88529 Zwiefalten
www.dr-heinzler-mijic.de
Tel. 073 73 / 921 65 85

Praxis vom 30.10.23 - 03.11.23 geschlossen

Nächste Sprechstunde wieder am Montag 06.11.23 ab
09.00 Uhr

Vertretung: alle anwesenden Riedlinger Ärzte z.B.

Dr. Knab-Schwend, Tel. 07371 / 2469

Dr. Laupheimer, Tel. 07371 / 7288

Dr. Scherer/ Blumenstein, Tel. 07371 /3777

Dr. Titze, Tel. 07371 / 1553

Dr. Fichtl/ Kuch Langenenslingen Tel. 07376 / 309

Sitzung des Gemeinderats

Am Mittwoch, dem 25.10.2023 findet um 19:30 Uhr im
Sitzungssaal Rathaus, Hauptstraße 25, 72539
Pfronstetten eine öffentliche Sitzung des Gemeinderates
statt. Hierzu möchte ich die Bevölkerung herzlich einla-
den.

Tagesordnung:

1. Blutspenderehrung 2023
2. Mitteilungen
3. Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung
4. Bürgerfragestunde
5. Bereitstellung von Gemeindeflächen für Windenergieanlagen
Vorstellung der eingegangenen Standortanfragen
Festlegung der weiteren Vorgehensweise
6. Ausbau der Erneuerbaren Energien im Gemeindegebiet
Möglichkeit der Gründung einer Bürgerenergiegenossenschaft
7. Anlegung einer weiteren Bushaltestelle in Aichelau
Standortfestlegung
8. Beschaffung einer Buswarte Halle für die Haltestelle Bergstraße West, Geisingen
9. Bebauungsplan „Wadenwiesen III“, Aichelau
Aufstellungs- und Entwurfsbeschluss nach § 13a BauGB
10. Bebauungsplan "Brünnle, Neufassung 2022", Geisingen
Erneuter Auslegungsbeschluss
11. Baugesuche
- 11.1 Genehmigung Waschplatte und veränderte Ausführung Löschwasserbehälter, Sebastiansweg 7, Flst. Nr. 136/3, Pfronstetten
12. Verschiedenes

gez. Reinhold Teufel
Bürgermeister

Offener Brief des Landrats und der Bürgermeisterinnen und Bürgermeister im Landkreis Reutlingen an die Bundesinnenministerin und die Landesjustizministerin zur Flüchtlingssituation

In der letzten Kreisverbandssitzung der Bürgermeisterinnen und Bürgermeister der Städte und Gemeinden des Landkreises Reutlingen wurde die prekäre Situation der Flüchtlingsunterbringung im Landkreis Reutlingen und deren unmittelbare Auswirkungen auf alle Städte und Gemeinden des Landkreises besprochen.

Im Jahr 2022 hat Baden-Württemberg rund 178.000 Geflüchtete aufgenommen, darunter rund 27.800 Asylbewerber, rund 146.300 Geflüchtete aus der Ukraine, wovon rund 46.700 vorübergehend in der Erstaufnahme untergebracht wurden, sowie rund 3.400 weitere Einreisende im Rahmen der humanitären Aufnahme. Damit wurden im Jahr 2022 deutlich mehr Personen aufgenommen als im gesamten Jahr 2015, dem Höhepunkt der damaligen Fluchtbewegungen, und dem Jahr 2016 zusammen.

Von Januar bis Juli 2023 haben 20.221 Personen in BW einen Asylerstantrag gestellt. Dies sind mehr als doppelt so viele wie zur selben Zeit im Vorjahr (9.988). Stand 25.08.2023 befinden sich aktuell 173.267 gemeldete ukrainische Flüchtlinge in Baden-Württemberg.

Die umfangreiche Aufnahme Geflüchteter in diesem Jahr und den vergangenen Jahren ist ein eindeutiger Beleg dafür, dass die Gemeinden, Städte und Landkreise in Baden-Württemberg sich zu ihrer humanitären Verantwortung wie kaum anderswo innerhalb der EU bekennen. Nicht zuletzt auch durch die vielerorts weitreichende Unterstützung in Form von bürgerschaftlichem Engagement wurden die verfügbaren Kapazitäten bei der Unterbringung, Begleitung und Integration der Geflüchteten mobilisiert.

Gleichwohl ist es auch kommunalpolitische Aufgabe, die Grenzen des vor Ort Leistbaren zu erkennen und im Sinne eines gesamtverantwortlichen Handelns auf ein gutes Miteinander innerhalb der Ortsgemeinschaft zu achten. Hierzu gehört auch, dass im Angesicht abnehmender Akzeptanz die Zugänge von geflüchteten Personen nicht dauerhaft weiter ansteigen können.

Mittlerweile sind die Kapazitäten für die Unterbringung von Geflüchteten bei den Städten und Gemeinden im Landkreis nahezu erschöpft. Stand heute sind von den Städten und Gemeinden seit Anfang 2022 insgesamt rund 4.200 Geflüchtete (aus der Ukraine und anderen Herkunftsländern) untergebracht worden. Die Prognose geht davon aus, dass allein bis Jahresende nochmals mit etwa 1.300 Geflüchteten im Landkreis zu rechnen ist.

Schon jetzt sind die Integrationsressourcen jedoch überlastet: In den Kitas gibt es keine freien Plätze mehr, die Schulen sind voll, die ärztliche Versorgung über der Belastungsgrenze und auch Sprachkurse sind nicht annähernd in ausreichendem Maße verfügbar. Das Personal in den Städten und Gemeinden und auch die vielen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer arbeiten weit über ihrem Limit. Die Grenzen des Machbaren sind erreicht!

Den Städten und Gemeinden ist durchaus bewusst, dass sie rechtlich verpflichtet sind, im Rahmen der Geflüchteten-Aufnahme für Unterbringungsmöglichkeiten zu sorgen. Ohne das außerordentliche Engagement aller Akteure und der ehrenamtlich Engagierten sowie die Unterstützung aus der Bevölkerung in der Zurverfügungstellung von Wohnraum wäre diese Aufgabe schon jetzt nicht mehr leistbar. Festzuhalten gilt aber, dass wir auf eine Überforderung des Gemeinwesens zusteuern und aktuell weder Bund noch Land Sorge dafür tragen, dass den Städten und Gemeinden wirksam geholfen wird. Wir alle fühlen uns schlicht und ergreifend im Stich gelassen.

Wir fordern deshalb sofortige, schnelle und wirksame Maßnahmen sowie Entscheidungen seitens des Bundes und des Landes, welche uns in die Lage versetzen, die Herkulesaufgabe der Geflüchteten-Unterbringung meistern zu können.

Für alle Städte und Gemeinden des Landkreises Reutlingen.



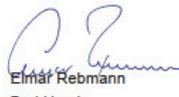
Christof Dold
Kreisverbandsvorsitzender



Stefan Wörner
stv. Kreisverbandsvorsitzender



Dr. Ulrich Fiedler
Landrat



Elmar Rebmann
Bad Urach



Michael Hillert
Dettingen an der Erms



Mario Storz
Engstingen



Eric Sindek
Eningen unter Achalm



Klemens Betz
Gomadingen



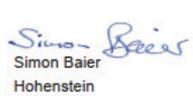
Roland Deh
Grabenstetten



Volker Brodbeck
Grafenberg



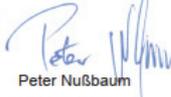
Ulrike Holzbrecher
Hayingen



Simon Baier
Hohenstein



Siegmund Ganser
Hülben



Peter Nußbaum
Lichtenstein



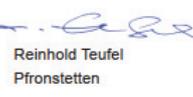
Robert Mellingerhoff
Mehrstetten



Carmen Haberstroh
Metzingen



Mike Münzing
Münsingen



Reinhold Teufel
Pfronstetten



Tobias Pokrop
Riederich



Thomas Keck
Reutlingen



Anja Sauer
Römerstein



Uwe Morgenstern
Sonnenbühl



Florian Bauer
St. Johann



Katja Fischer
Trochtelfingen



Silke Höflinger
Walddorfhäslach



Dr. Christian Majer
Wannweil



Alexandra Hepp
Zwiefalten

Drohnenflüge über fremde Grundstücke

Aus gegebenem Anlass weisen wir darauf hin, dass mit Kameradrohnen nicht über Wohn- oder Gewerbegrundstücke geflogen werden darf! Im Regelfall wird hier angenommen, dass Persönlichkeitsrechte, wie das Recht am eigenen Bild, durch den Überflug mit der Drohne gefährdet sein könnten – und zwar auch dann, wenn die Kamera der Drohne beim Überflug ausgeschaltet ist. Bei Verstößen drohen empfindliche Strafen!

Im Außenbereich ist der Überflug fremder Grundstücke grundsätzlich erlaubnisfrei, sofern dadurch niemand unnötig gefährdet oder unzumutbar belästigt wird. Allerdings ist für das Grundstück, von dem man starten oder landen möchte, das Einverständnis des Eigentümers erforderlich.

WIR GRATULIEREN

Zum Geburtstag gratulieren wir ganz herzlich am

22. Oktober Frau Heidemarie Brunhilde Galster aus Aichelau zum 70. Geburtstag

Wir wünschen der Jubilarin weiterhin eine gute Gesundheit und Gottes Segen.

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Inkrafttreten der Satzungen

1. **Bebauungsplan „Am Feuerwehrmagazin Erweiterung 2022“, Pfrontstetten**
2. **Örtliche Bauvorschriften zum Bebauungsplan „Am Feuerwehrmagazin Erweiterung 2022“ Pfrontstetten**

Der Gemeinderat der Gemeinde Pfrontstetten hat am 28.06.2023 in öffentlicher Sitzung gemäß § 10 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) den Bebauungsplan „Am Feuerwehrmagazin Erweiterung 2022“, Pfrontstetten, und gemäß § 74 Abs. 7 Landesbauordnung Baden-Württemberg (LBO) die zusammen mit dem Bebauungsplan aufgestellten Örtlichen Bauvorschriften für den Geltungsbereich des Bebauungsplanes „Am Feuerwehrmagazin Erweiterung 2022“, Pfrontstetten, als jeweils selbstständige Satzung beschlossen.

Das Landratsamt Reutlingen hat den Bebauungsplan und die Örtlichen Bauvorschriften gemäß § 10 (2) BauGB mit Bescheid vom 04.10.2023 genehmigt.

Ziel und Zweck der Planung

Mit der Aufstellung des Bebauungsplans „Am Feuerwehrmagazin Erweiterung 2022“, Pfrontstetten, werden die planungsrechtlichen Voraussetzungen zur Erschließung gewerblicher Flächen geschaffen. Hierdurch können innerörtliche Gemengelagen und Nutzungskonflikte an anderer Stelle aufgelöst werden. Die Nutzung schließt im Osten an eine bereits vorhandene öffentliche Gemeinbedarfsfläche mit Feuerwehr und Forstbetrieb und im Norden an ein Sondergebiet mit Pferdehaltung an. Dadurch werden mischgebietsverträgliche Nutzungen am westlichen Siedlungsrand konzentriert.

Das Plangebiet befindet sich am westlichen Ortsrand von Pfrontstetten. Der räumliche Geltungsbereich umfasst die Flurstücke Nr. 556/2, 557, 558 und 576 (Walter-Frick-Straße, teilweise). Die Größe des Plangebiets beträgt in dieser Abgrenzung ca. 1,17 ha, es wird wie in der nachfolgenden Planzeichnung dargestellt begrenzt:



Im Einzelnen gelten für den Bebauungsplan die Planzeichnung (Teil A) und der Schriftliche Teil (Teil B 1.) bzw. für die Satzung über die Örtlichen Bauvorschriften die Planzeichnung (Teil A) und der Schriftliche Teil (Teil B 2.), jeweils mit dem Datum vom 28.06.2023.

Der Bebauungsplan „Am Feuerwehrmagazin Erweiterung 2022“, Pfrontstetten, und die Örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan treten gemäß § 10 Abs. 3 Baugesetzbuch (BauGB) und § 74 Abs. 7 Landesbauordnung Baden-Württemberg (LBO) mit dieser öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Der Bebauungsplan und die Örtlichen Bauvorschriften sowie deren Begründungen können bei der Gemeindeverwaltung Pfrontstetten (Hauptstraße 25, 72539 Pfrontstetten) während der üblichen Dienststunden von jedermann eingesehen werden, ebenso kann über deren Inhalt Auskunft verlangt werden.

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 Baugesetzbuch (BauGB) (Fälligkeit etwaiger schriftlich beim Entschädigungspflichtigen zu beantragender Entschädigungsansprüche im Falle der in den §§ 39 – 42 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile) und des § 44 Abs. 4 BauGB (Erlöschen von Entschädigungsansprüchen, wenn der Antrag nicht innerhalb der Frist von drei Jahren gestellt ist) wird hingewiesen.

Eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Nr. 1 bis 3 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften, eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans sowie die nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtlichen Mängel des Abwägungsvorgangs sind gemäß § 215 Abs. 1 BauGB unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines

Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde Pfronstetten geltend gemacht worden sind. Bei der Geltendmachung ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, darzulegen.

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) in der aktuellen Fassung oder von auf Grund der GemO erlassener Verfahrensvorschriften beim Zustandekommen dieser Satzungen wird nach § 4 Abs. 4 Gemeindeordnung (GemO) in dem dort bezeichneten Umfang unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung gegenüber der Gemeinde Pfronstetten geltend gemacht worden ist. Der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn

- die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung verletzt worden sind,
- der Bürgermeister dem Beschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat oder
- vor Ablauf der Jahresfrist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder ein Dritter die Verfahrensverletzung gerügt hat.

Gemeinde Pfronstetten, den 19.10.2023

Reinhold Teufel
Bürgermeister



Gemeindeverwaltungsverband Zwiefalten-Hayingen

Sitzung der Verbandsversammlung

Am Montag, 23.10.2023 findet um 19.00 Uhr im Sitzungssaal der Stadt Hayingen, Marktstraße 1, 72534 Hayingen eine öffentliche Sitzung der Verbandsversammlung statt. Hierzu möchte ich die Bevölkerung herzlich einladen.

Tagesordnung:

1. 13. Änderung der 2. Fortschreibung des Flächennutzungsplanes des Gemeindeverwaltungsverbandes Zwiefalten - Hayingen für die Sonderbaufläche Solarpark Dicke Zwiefalten-Sonderbuch
 - Beschluss über die Behandlung der eingegangenen Stellungnahmen
 - Feststellungsbeschluss
18. Änderung der 2. Fortschreibung des Flächennutzungsplanes des Gemeindeverwaltungsverbandes Zwiefalten - Hayingen für die gewerbliche Baufläche Am Feuerwehrmagazin Erweiterung 2022 Pfronstetten
 - Beschluss über die Behandlung der eingegangenen Stellungnahmen
 - Feststellungsbeschluss
19. Änderung der 2. Fortschreibung des Flächennutzungsplanes des Gemeindeverwaltungsverbandes

Zwiefalten - Hayingen für die Sonderbaufläche Gehren Pfronstetten

- Beschluss über die Behandlung der eingegangenen Stellungnahmen
- Feststellungsbeschluss

2. Bekanntgaben, Verschiedenes

gez. Alexandra Hepp
Verbandsvorsitzende

ABFALLTERMINE

Restmüll	Montag, 30.10.2023
Bio-Tonne	Montag, 30.10.2023
Gelber Sack	Montag, 30.10.2023
Altpapier	Montag, 13.11.2023

Grüngutannahme

Jeden Samstag von 13.00 bis 14.00 Uhr am Wanderparkplatz Bühl (bei der Einfahrt zum Sportgelände)

Häckselplatz Trochtelfingen

An der Einmündung der alten Harthäuser Straße in die Kreisstraße 6738 Richtung Harthausen, Tel. 07124/48-0

Dienstag bis Freitag	15.00 bis 18.00 Uhr
Samstag	11.00 bis 18.00 Uhr

Erddeponie Kohltal

Anlieferung Erdaushub nach telefonischer Vereinbarung: Herr Schmid, Tel. 0171/3730413 oder 07388/221 werktags 08.00 - 12.00 Uhr u. 13.00 - 17.00 Uhr

SONSTIGE MITTEILUNGEN



Berufs- und Ausbildungsmesse Münsingen: Unsere Reise in die Arbeitswelt

Ein Tag voller Entdeckungen, Inspiration und Zukunftsvisionen - so lässt sich unser Besuch der Berufs- und Ausbildungsmesse in Münsingen am besten beschreiben.

Schon in den Tagen vor unserem Besuch waren wir gespannt und neugierig auf das, was uns erwarten würde. Schließlich sollte diese Messe uns dabei helfen, den ersten Schritt in Richtung unserer zukünftigen Berufswege zu planen.

Was uns sofort auffiel, war die unglaubliche Vielfalt der Aussteller. Von großen Unternehmen bis hin zu kleinen Handwerksbetrieben, von kreativen Berufen bis zu technischen Karrieren - die Messe bot uns einen umfassenden Überblick über die vielen Möglichkeiten, die uns in der Arbeitswelt erwarten.

Wir konnten an den Ständen mit Fachleuten sprechen, Fragen stellen und Insiderinformationen sammeln. Diese Gespräche halfen uns, die Praxis der verschiedenen Berufe zu verstehen und zeigten uns, wie wichtig es ist, unsere eigenen Interessen und Stärken in unsere Entscheidungen einzubeziehen.



Neben den vielen Informationen und praktischen Erfahrungen war es besonders wertvoll, mit den Fachleuten persönlich zu sprechen. Wir hörten von ihren Erfahrungen, Erfolgen und Herausforderungen. Diese Einblicke halfen uns, realistische Erwartungen für unsere eigenen beruflichen Ziele zu entwickeln.



Ein weiterer wichtiger Aspekt dieses Tages war die Stärkung unserer sozialen Fähigkeiten. Wir mussten auf die Aussteller zugehen, Fragen stellen und Gespräche führen. Dies war nicht nur eine Übung in Kommunikation, sondern auch eine Gelegenheit, unser Selbstbewusstsein zu stärken und zu erkennen, dass wir in der Lage sind, auf Erwachsene zuzugehen und auf Augenhöhe zu sprechen.

Der Besuch der Berufs- und Ausbildungsmesse in Münsingen war für uns Schülerinnen und Schüler ein Schritt auf dem Weg zu unserer zukünftigen Karriere. Dieser Tag öffnete unsere Augen für die Welt der Arbeit und stärkte unsere Entschlossenheit, unsere Träume zu verfolgen.



Baden-Württemberg

REGIERUNGSPRÄSIDIUM TÜBINGEN
PRESSESTELLE

Landesweites Literatur-Lese-Fest „Frederick Tag“ startet am Montag, 16. Oktober 2023

Vom 16. bis 27. Oktober 2023 findet der Frederick Tag, das landesweite Literatur-Lese-Fest in Baden-Württemberg, statt. Bereits zum 26. Mal werden Kinder, Jugendliche und Erwachsene für die Lust am Lesen sowie für den Spaß an der Beschäftigung mit Literatur in Stadt- und Gemeindebibliotheken, Schulen und vielen anderen Kultur- und Bildungseinrichtungen mit zahlreichen Veranstaltungen begeistert.

„Angesichts der Ergebnisse der neuesten Bildungsstudien zur Lesefähigkeit von Kindern dürfen wir bei der Vermittlung von Lesebegeisterung und Lesemotivation im Regierungsbezirk Tübingen nicht nachlassen. Ein wichtiges Instrument dazu ist der alljährlich stattfindende Frederick Tag.“, so der Tübinger Regierungspräsident Klaus Tappeser.

Im Rahmen des Frederick Tages sind mehr als zweihundert Veranstaltungen rund um das Lesen im Regierungsbezirk Tübingen geplant. Die Veranstaltungen finden nicht nur in den größeren Städten statt, es beteiligen sich ebenso viele Einrichtungen in kleineren Gemeinden im ländlichen Raum.

Unterstützung erhalten alle Einrichtungen dabei von der Fachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen beim Regierungspräsidium Tübingen, die als landesweite Koordinationsstelle für die Aktion fungiert. Das Lese-Fest wird durch das Ministerium für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg, dem Baden-Württembergischen Bibliotheksverband sowie den Volksbanken und Raiffeisenbanken in Baden-Württemberg unterstützt.

Seinen Namen trägt der Frederick Tag in Anlehnung an das Bilderbuch „Frederick“ von Leo Lionni: die Maus Frederick sammelt lieber Wörter, Farben und Sonnenstrahlen als Vorräte für den Winter und macht damit die kommenden grauen Wintertage ein bisschen bunter und kürzer.

In Bibliotheken, Schulen, Kindergärten, Landfrauenverbänden, bei Vorlesepaten und anderen Lesebotschaftern wird Leserinnen und Leser oder solche, die es noch werden wollen, ein buntes und vielfältiges Programm zum Lesen, Zuhören und zum Staunen angeboten. Wie und wo sich Gelegenheiten bieten, den Frederick Tag live mitzuerleben, kann man unter www.frederick.de dem zentralen Veranstaltungskalender „Frederick on Tour“ entnehmen. Unter anderem besteht auch die Möglichkeit beim landesweiten Auftakt der Stadtbücherei Geislingen a. d. Steige am 16.10.2023 um 10.00 Uhr im Kulturzentrum Rätsche per Livestream mit dabei zu sein: [https://www.youtube.com/@raetsche.geislingen/streams](https://www.youtube.com/@raetsche.geislingen/)

Folgende öffentliche Stadt- und Gemeindebibliotheken im Regierungsbezirk Tübingen nehmen am Frederick Tag 2023 teil: Albstadt, Ammerbuch, Amstetten, Bad Saulgau, Bad Urach, Bad Waldsee, Baienfurt, Balingen-Frommern, Biberach, Bisingen, Bitz, Blaubeuren, Bo-

delshausen, Dornstadt, Dußlingen, Dotternhausen, Eningen, Eningen, Erbach, Friedrichshafen, Gammertingen, Geislingen, Gomaringen, Haigerloch, Hechingen, Hirrlingen, Horgenzell, Illerrieden, Isny, Kirchentellinsfurt, Kirchdorf, Kressbronn, Kusterdingen, Laichingen, Laupheim, Leutkirch, Lichtenstein, Markdorf, Meersburg, Meckenbeuren, Mengen, Mössingen, Mössingen-Öschingen, Mössingen-Talheim, Münsingen, Munderkingen, Nehren, Neustetten, Oberstadion, Pliezhausen, Pfullingen, Pfullendorf, Reutlingen-Betzlingen, Reutlingen-Gönningen, Reutlingen-Rommelsbach, Reutlingen-Sondelfingen, Riederich, Rosenfeld, Rottenburg, Schelklingen, Sigmaringen, Tettang, Überlingen, Walddorfhäslach, Wangen, Wannweil, Westerheim, Winterlingen

Hintergrundinformationen:

Weitere Informationen rund um den Frederick Tag 2023 sind unter www.frederick.de zu finden. Logo und Grafiken zum Frederick Tag können auf der Homepage unter <https://www.frederick.de/infos-fuerveranstalter/werbematerialien-2023> heruntergeladen werden.

Micky Maus, Arielle, Spider-Man & Co - 100 Jahre Walt Disney Company

Die Ausstellung ist vom 22. bis 27. Oktober 2023 im Foyer des LTT Tübingen von 10:00 bis 17:00 Uhr zu sehen

Am 16. Oktober 1923 begann die Erfolgsgeschichte: Walt (Walter Elias) Disney gründet zusammen mit seinem Bruder Roy in Los Angeles das Disney Brothers Cartoon Studio und legt damit den Grundstein für die spätere Walt Disney Company. Walt Disney avancierte in Folge zu einer der einflussreichsten und meist ausgezeichneten Persönlichkeiten der Unterhaltungsbranche des 20. Jahrhunderts. Figuren wie Micky Maus, Donald Duck, Mogli oder Arielle prägten Generationen von Filmemacherinnen und Filmemacher und begeisterten kleine und große Comic-Leserinnen und -Leser.

Anlässlich des Jubiläums 100 Jahre Walt Disney präsentiert eine, von der Fachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen des Regierungspräsidiums Tübingen zusammengestellte, Buchausstellung einen unterhaltsamen Einblick über die beliebtesten Figuren und Geschichten von Walt Disney: Beginnend mit Micky Maus, über Schneewittchen, Goofy, Onkel Dagobert, Spider-Man, Captain Jack Sparrow bis hin zu Luke Skywalker. Präsentiert werden Comics aus mehreren Jahrzehnten, großformatige Bildbände und spannende Sachbücher.

Präsentiert wird die Ausstellung von der Stadtbücherei im Foyer des Landestheaters Württemberg-Hohenzollern im Rahmen der Tübinger Kinder- und Jugendbuchwoche „LESELUST“.

Interessierte können die Ausstellung vom 22. bis zum 27. Oktober 2023 im Foyer des LTT Tübingen von 10:00 bis 17:00 Uhr besuchen.

Der genaue Terminplan mit den Stationen der Ausstellung ist online unter www.rt.fachstelle.bib-bw.de in der Rubrik „Aktuelles“ zu finden. Die Ausstellung ist Teil der Lese- und Literaturförderung des Regierungspräsidiums Tübingen.



Privatwaldtag 2023 in Trochtelfingen

Das Kreisforstamt Reutlingen lädt am Freitag, 27. Oktober 2023, alle Privatwaldbesitzenden mit ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zum Waldinformationstag ein. Treffpunkt ist um 13:30 Uhr an der Waldabteilung Banholz, an der Kreisstraße K6738 von Trochtelfingen Richtung Harthausen, 200m nach dem Kreisverkehr auf der linken Seite.

Im Wald werden an drei Stationen folgende Themen besprochen: Arbeitssicherheit - Holz in Spannung, Biotop- und Artenschutz sowie Holzvermessung. Der zweite Teil der Veranstaltung findet ab etwa 15.30 Uhr im Saal im Dorfgemeinschaftshaus Wilsingen statt. Dort geht es weiter mit dem Thema Arbeitssicherheit, diesmal Schwerpunkt Unfallverhütungsvorschrift, Aktuellem zum Holzmarkt sowie Informationen zur Privatwaldförderung.

Eine Anfahrtsskizze zum Treffpunkt und weitere Informationen rund um das Thema Wald gibt es auf der Homepage des Kreisforstamtes unter:

www.kreis-reutlingen.de/privatwaldtag

Einladung zur „MitMach-Werkstatt“ am 25. Oktober

In Zusammenarbeit mit dem Verein RegiNa - Regional-Nachhaltig e.V. lädt das Landratsamt Reutlingen am Mittwoch, 25. Oktober 2023, ab 14 Uhr, zur „MitMach-Werkstatt“ in den Großen Sitzungssaal des Landratsamts Reutlingen ein. Ziel der Veranstaltung ist es, Menschen zusammenzubringen, die sich gemeinsam für eine nachhaltige Region engagieren möchten.

Zu Beginn der „MitMach-Werkstatt“ wird es drei Impulsvorträge zu den Themen regionale Energiegewinnung, Elektromobilität und Sharingkonzepte sowie zur sozialraumorientierten Arbeit im Landkreis Reutlingen geben. Anschließend haben die Teilnehmenden die Möglichkeit, sich an den drei dazugehörigen Thementischen in lockerer Runde auszutauschen. Die ersten Ergebnisse stellen die Gruppen zu Ende der Veranstaltung vor.

Spannend am kommenden Mittwoch ist vor allem das gemeinsame Spinnen von Ideen von Haupt- und Ehrenamtlichen aus den unterschiedlichsten Bereichen.

Weitere Informationen

Die „MitMach-Werkstatt“ wird gemeinsam mit dem Verein RegiNa - RegionalNachhaltig e.V., der Katholischen Erwachsenenbildung Reutlingen und der Evangelischen Bildung Reutlingen veranstaltet.

Der Verein RegiNa, der sich als Netzwerk-Plattform für nachhaltige Projekte versteht, hatte bereits zwei „MitMach-Werkstätten“ organisiert, die bei den ehrenamtlich Teilnehmenden sehr gut ankamen.

Weitere Informationen und den Link für die Anmeldung bis zum 20. Oktober gibt es unter <https://www.regina-regionalnachhaltig.de/kopie-von-programm-230319>



Die fünf besten Heiztipps für die kalte Jahreszeit

Durch richtiges Heizen Energie und Geld sparen

Zukunft Altbau: Effizient heizen ohne Komfortverlust

In der Heizsaison richtig heizen lohnt sich. Das spart Energie und Geld ohne Komfortverlust. Hauseigentümerinnen und Hauseigentümer können mit einigen Tricks im Jahr bis zu 20 Prozent Heizkosten einsparen. Darauf weist das vom Umweltministerium Baden-Württemberg geförderte Informationsprogramm Zukunft Altbau hin. Angesichts der immer noch hohen Energiepreise sind das in einer 100 Quadratmeter großen Wohnung bis zu 300 Euro jährlich – insbesondere in Häusern mit schlechtem Energiestandard. Die fünf effizientesten Maßnahmen sind: eine moderat eingestellte Raumtemperatur, die Anpassung der Temperatur an den Tageslauf, richtiges Lüften, die Vermeidung von Wärmestau und das Entlüften der Heizkörper. Wer noch mehr Energie und Heizkosten einsparen möchte, sollte auf eine energetische Sanierung setzen.

Fragen rund um energetische Sanierungen beantwortet das Team von Zukunft Altbau kostenfrei am Beratungstelefon unter 08000 12 33 33 (Montag bis Freitag von 9 bis 13 Uhr) oder per E-Mail an beratungstelefon@zukunftaltbau.de.

Rund 70 Prozent des Energieverbrauchs in Wohngebäuden hierzulande entfällt auf das Beheizen der Wohnung. Dabei gibt es ein großes Einsparpotenzial. In vielen privaten Haushalten sind 23 bis 24 Grad Raumtemperatur üblich. Dabei reichen oft 19 bis 20 Grad völlig aus. Das würde bis zu einem Fünftel Heizkosten einsparen. Als Faustregel gilt: In Häusern mit einem schlechten energetischen Zustand spart ein Grad Celsius weniger sechs Prozent Heizenergie ein.

Nicht mehr heizen als nötig

Die passende Raumtemperatur einzustellen, ist daher besonders wichtig: In manchen Zimmern ist die Stufe zwei, in manchen die Stufe drei des Thermostatventils erforderlich. Aufenthaltsräume wie Wohn-, Kinder- und Arbeitszimmer benötigen eine maximale Temperatur von 19 bis 21 Grad Celsius. „Auf dem Thermostat ist das die Stufe drei“, erklärt Frank Hettler von Zukunft Altbau. Für weniger, kürzer oder nur zum Schlafen genutzte Räume reichen 16 bis 18 Grad aus. Das ist die Stufe zwei auf dem Temperaturregler am Heizkörper oder etwas darüber. In der Küche reicht die Stufe zwei ebenfalls aus, da hier durch das Kochen Abwärme anfällt. Im Bad wiederum ist auch die Stufe drei in Ordnung.

Beim Heizkörper-Thermostat beachtet werden sollte: Die Stufen eins bis fünf entsprechen der Zieltemperatur im Raum, nicht der Aufwärmgeschwindigkeit. Höhere Stufen heizen den Raum nicht schneller auf. Sie erwärmen den Raum lediglich auf häufig nicht notwendige höhere Temperaturen.

Sind die Bewohnerinnen und Bewohner einzelne Tage nicht da, reichen in allen Räumen rund 16 Grad aus. Wer

über ein verlängertes Wochenende weg ist oder im Winterurlaub weilt, kann sogar auf bis zu 12 Grad absenken. Das entspricht der Stellung eins auf dem Thermostat. Kurz vor dem Verlassen des Hauses sollte man es dann aber gut lüften, um die Feuchtigkeit aus dem Inneren des Gebäudes zu lassen. Vorsichtiger beim Absenken sollten diejenigen sein, die viele Pflanzen im Haus haben. Sie produzieren immer Feuchtigkeit.

Temperatur an den Tagesablauf anpassen: Runterdrehen und Nachtabsenkung

Ein zusätzliches Einsparpotenzial liegt darin, die Zimmertemperatur an den eignen Tagesablauf anzupassen. Ist man nicht zu Hause, wird das Thermostat runtergedreht. Bei mehreren Stunden Abwesenheit heißt das Stufe eins bis zwei. Auch wenn man schläft, gilt es, die Heizung runterzudrehen. Hier bietet sich die automatische Nachtabsenkung an. Zu diesem Zweck stellt man die Heizung so ein, dass sie eine Stunde vor der Bettruhe von 20 auf 16 Grad runterregelt und eine Stunde vor dem Aufstehen wieder hochheizt. Die meisten Reglergeräte von Heizungsanlagen bieten diese Möglichkeit an.

Die Temperatur eine Stunde vor dem Schlafengehen abzusenken, lohnt sich. Die Heizkörper sind in dieser Stunde noch warm. Zudem dauert es auch noch eine Weile, bis der Raum spürbar abkühlt. Damit spart man Heizkosten und friert in dieser Zeit trotzdem nicht. Die nächtlichen Heizkosten können so um bis zu einem Viertel reduziert werden.

Dass das Aufheizen am Morgen oder nach Abwesenheit mehr Energie verbraucht, als vorher eingespart wurde, ist übrigens ein Mythos. Messungen belegen, dass der zusätzliche Energiebedarf beim Aufheizen zurück zur höheren Raumtemperatur geringer ist als die erzielte Energieeinsparung durch die mehrere Stunden dauernde Nacht- oder Abwesenheitsabsenkung. Das heißt: Die Einsparung beim Absenken ist größer als der Mehrbedarf beim Aufheizen.

Bedacht werden sollte: Beim Absenken der Raumtemperatur steigt die relative Luftfeuchtigkeit und damit das Schimmelrisiko. In Gefahr sind hier vor allem unzureichend gedämmte und nicht ausreichend gelüftete Gebäude. Bei sehr gut gedämmter Gebäudehülle und Lüftungsanlage besteht dieses Risiko nicht. Hier lohnen sich Nachtabsenkung und andere Einsparmaßnahmen aber auch nicht so stark. Gebäude mit einem hohen Energiestandard haben geringe Energieverluste und sparen bei gesenkten Innentemperaturen weniger Heizkosten ein.

Richtig lüften, Wärmestau vermeiden und Heizung entlüften

Das Lüftungsverhalten spielt ebenfalls eine wichtige Rolle, wenn man Energie sparen will. Gekippte Fenster sollten unbedingt vermieden werden. Zwar lassen sie frische Raumluft in die Wohnung, jedoch verschwendet man gleichzeitig teure Heizwärme. Fenster zu kippen, zieht den Luftaustausch unnötig in die Länge und sorgt dafür, dass in dieser Zeit auch die Wände um die Fenster auskühlen. Das entzieht den Räumen Wärme, die anschließend mit zusätzlicher Heizenergie wieder zugeführt werden muss.

Besser ist mehrminütiges Stoß- oder Querlüften. Die verbrauchte Raumluft wird so schnell gegen frische Luft getauscht. Kurz darauf sind die Zimmer wieder wohlig warm. Am besten ist es, gegenüberliegende Fenster gleichzeitig weit zu öffnen. Besonders Küche und Bad sollten mehrmals am Tag einen solchen Durchzug erhalten, bei anderen Wohnräumen reicht das Lüften meist morgens, mittags und abends.

Zum effizienten Heizen gehört auch, dass sich die Wärme in der Wohnung gut verteilen kann. Dazu sollte man einen Wärmestau an den Heizkörpern durch zu nah platzierte Möbel oder überhängende Gardinen verhindern. Insbesondere am Anfang der kalten Jahreszeit lohnt es sich außerdem, die Heizkörper zu entlüften.

Aktuelle Informationen zur energetischen Sanierung von Wohnhäusern gibt es auf www.zukunftaltbau.de.



Neue Förderung für Photovoltaik

Eine wichtige Maßnahme zur Förderung erneuerbarer Energien und Elektromobilität ist die Unterstützung von Photovoltaikanlagen, Batteriespeichern und Wallboxen. Aus diesem Grund bietet die Kreditanstalt für Wiederaufbau KfW seit dem 26. September eine neue Förderung „Solarstrom für Elektroautos“ an. Es werden der Kauf und die Installation einer Ladestation für Elektroautos in Kombination mit einer Photovoltaikanlage und einem Solarstromspeicher gefördert. Ziel der Förderung ist es, dass das Elektroauto mit selbst erzeugtem klimafreundlichem Solarstrom aufgeladen werden kann. Der maximale Zuschuss beträgt 10.200 Euro. Die Förderung ist in drei Hauptkomponenten unterteilt. Um von der Förderung profitieren zu können, muss eine neue PV-Anlage installiert werden oder eine bestehende Anlage um mindestens 5 kW erweitert werden. Die Förderung beläuft sich auf bis zu 600 Euro pro kW, begrenzt auf maximal 10 kW. Maximale Förderung: 6.000 Euro. Des Weiteren gilt die Förderung, wenn ein neuer Batteriespeicher mit einer Kapazität von mindestens 5 Kilowattstunden (kWh) installiert werden soll. Die Förderung beträgt dann maximal 3000 Euro, das bedeutet 250 Euro pro kWh, begrenzt auf maximal 12 kWh. Außerdem ist die Anschaffung einer Wallbox mit 600 bis zu 1200 Euro förderfähig. Der Antrag kann direkt bei der KfW gestellt werden. Förder Voraussetzung ist, dass das geförderte System nach Inbetriebnahme mindestens sechs Jahr genutzt wird.

Die KlimaschutzAgentur bietet wöchentlich kostenfreie telefonische Energieberatungsgespräche mit unabhängigen Energieberatern der Verbraucherzentrale BW an. Infos erhalten Interessierte bei der KlimaschutzAgentur unter 07121 1432571 oder per Mail info@klimaschutzagentur-reutlingen.de.

Finanzamt
Reutlingen



Wir suchen genau dich!

Sei „Part of THE LÄND“!

Du bist an einer Ausbildung oder an einem Studium in der Steuerverwaltung interessiert? Dann melde dich zu unserem Schnuppertag beim Finanzamt Reutlingen an.

- **Wann?** 31.10.2023 (Herbstferien) von 13 bis 16 Uhr
- **Wo?** Finanzamt Reutlingen
- **Anmeldung?** Kontaktformular: <https://Kontakt.fv-bwl.de>

Wir geben dir einen Einblick in die Tätigkeit und in die verschiedenen Aufgaben beim Finanzamt und du hast die Möglichkeit mit dem Ausbildungsteam sowie Studierenden und Auszubildenden ins Gespräch zu kommen.

Um besser planen zu können, bitten wir um Anmeldung über unser Kontaktformular bis zum 27.10.2023 unter Angabe deines Namens, Adresse, Telefonnummer und deiner Mailadresse.

Bei weiteren Fragen stehen dir die Ausbildungsleiterinnen Andrea Bodenmüller (Tel. 07121/940-1007) und Beate Gekeler (Tel. 07121/940-1240) gerne zur Verfügung.

Weitere Informationen findest du auf unserem Instagram Kanal ZUKUNFTSTEUERN.BW oder auf unserer Webseite: www.fa-reutlingen.de.



Wir freuen uns auf dich!



Mit Holzbau in Deine Zukunft!

Der triale Studiengang: Das Biberacher Modell

Holz fasziniert dich und du hast Lust im Holzbau in Zukunft was zu bewegen?

Der triale Studiengang "Holzbau – Projektmanagement / Bauingenieurwesen" bietet eine tolle Möglichkeit für junge Menschen, die gerne in dem Bereich Holzbau arbeiten und dabei Führungspositionen anstreben.

Diese Ausbildung dauert insgesamt 5 Jahre und 3 Monate und kombiniert eine duale Ausbildung zum/r Zimmerer/in mit dem Hochschulstudium Holzbau Projektmanagement / Bauingenieurwesen an der Hochschule Biberach

Im Biberacher Modell erwerben die Teilnehmenden folgende Qualifikationen:

- Gesellenbrief im Zimmererhandwerk
- Polier/in im Zimmererhandwerk
- Meisterbrief im Zimmererhandwerk

- Hochschulabschluss Bachelor of Engineering im Studiengang Holzbau Projektmanagement/Bauingenieurwesen
- Voraussetzung ist eine Hochschulzugangsberechtigung.

Nächster Ausbildungsstart: September 2024

Bewerbungsschluss 31. Mai 2024

Informationen und Anmeldung unter:

Bildungszentrum Holzbau, Biberach
Wolfgang Schafitel – 07351 44091 55
Email: schafitel@zaz-bc.de

www.zimmererzentrum.de

<https://www.biberachermodell.de>



Freie Lehrstellen im Landkreis Reutlingen für 2023

Das Handwerk bietet jungen Menschen mit einer dualen Ausbildung **krissensichere Zukunftsperspektiven für den Start in die berufliche Karriere**. Aktuell sind für das Jahr 2023 noch 249 Lehrstellen in 176 Betrieben und für das Jahr 2024 bereits 278 Lehrstellen in 159 Betrieben veröffentlicht. Außerdem sind über 273 Praktikumsplätze ausgeschrieben.

Für den **Landkreis Reutlingen** sehen die Zahlen wie folgt aus:

Für das Ausbildungsjahr 2023 sind aktuell noch 85 Lehrstellen in 63 Betrieben ausgeschrieben und schon 154 Ausbildungsplätze in 74 Betrieben für 2024 (www.hwk-reutlingen.de/lehrstellensuche). In der Praktikumsbörse sind außerdem 159 Praktikumsplätze veröffentlicht.

Für 2023 werden im **Landkreis Reutlingen** aktuell die meisten Auszubildenden in folgenden Berufen (jeweils m/w/d) gesucht: 4 Anlagenmechaniker für Sanitär- Heizungs- und Klimatechnik, 2 Augenoptiker, 1 Automobilkaufmann/- frau, 3 Bäcker, 1 Baugeräteführer, 2 Beton- und Stahlbetonbauer, 3 Dachdecker, 3 Elektroniker, 14 Fachverkäufer im Lebensmittelhandwerk- Bäckerei, 1 Fachverkäufer im Lebensmittelhandwerk- Fleischerei, 2 Feinwerkmechaniker- Maschinenbau, 1 Fleischer, 8 Friseur, 2 Gerüstbauer, 1 Glaser, 2 Hörakustiker, 5 Kaufmann/-frau für Büromanagement, 4 Klempner, 3 Konditor, 2 Kraftfahrzeugmechatroniker, 2 Maler- und Lackierer, 1 Maurer, 1 Mechatroniker, 2 Metallbauer, 1 Schornsteinfeger, 1 Straßenbauer, 8 Stuckateur, 1 Technischer Systemplaner, Versorgungs- und Ausrüstungstechnik, 2 Tischler, und 3 Zimmerer.



Energiearmut bekämpfen. #ausLiebe

Sammlung der Diakonie am 22. Oktober 2023

Mal eben die Heizung andrehen, wenn man friert, die Wäsche waschen, wenn sie dreckig ist, und das Licht anschalten, wenn es dunkel wird – der Gedanke an die Energiekosten lässt viele Haushalte an Selbstverständlichkeiten verzweifeln – besonders im Hinblick auf die kalte Jahreszeit. In Beratungsstellen und mit Hilfsfonds unterstützt die Diakonie Menschen, für die ihre Energiekosten nicht mehr tragbar sind. Mit Ihrer Spende im Gottesdienst Ihrer evangelischen Kirchengemeinde am 22. Oktober helfen Sie der Diakonie, diese Menschen weiterhin zu unterstützen. Auf der Webseite der Diakonie Württemberg sind auch Online-Spenden möglich (www.diakonie-wuerttemberg.de/spenden).

Spendenkonto:

Diakonisches Werk Württemberg
Evangelische Bank
IBAN: DE46 5206 0140 0000 2233 44
BIC: GENODEF1EK1
Stichwort: 3003011

KIRCHLICHE NACHRICHTEN



Das kath. Münsterpfarramt Zwiefalten ist geöffnet:

Montag:	09.00 – 12.00 Uhr
	und 14.00 – 16.00 Uhr
Dienstag:	08.00 – 12.00 Uhr
Mittwoch:	09.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag:	09.00 – 12.00 Uhr
	und 14.00 – 18.00 Uhr
Freitag:	09.00 – 12.00 Uhr

Beda-Sommerberger-Str. 5, 88529 Zwiefalten
Tel. 07373 – 600, Fax 07373 – 2375
E-Mail: muensterpfarramt.zwiefalten@drs.de
Homepage: www.se-zwiefalter-alb.drs.de

Erreichbarkeit des Pastoralteams:

Pfarrer Sigmund F.J. Schänzle
Münsterpfarramt Zwiefalten

Beda-Sommerberger-Str. 5, 88529 Zwiefalten
Mobil 0160-94994902
E-Mail: sigmund.schaenzle@drs.de

Pastoralreferentin Maria Grüner

Tel. 07373 – 9214324, Mobil 0176 - 55079323
E-Mail: maria.gruener@drs.de

Gemeindereferentin Patricia Engling

Tel. 07373 – 9214325, Mobil 01575 - 3352866
E-Mail: patricia.engling@drs.de

Pastoraler Mitarbeiter Hubertus Ilg

Tel. 07373 – 9205699, Mobil 0178 - 9061124
E-Mail: hubertus.ilg@drs.de

Sozialstation St. Martin Engstingen

Hauptstraße 19, Pfronstetten
Tel. 07388 – 99357-22, T. Belamala

Gottesdienste und Veranstaltungen in der Seelsorgeeinheit Zwiefalter Alb:

Freitag, 20.10.2023

17.00 Uhr **Firmung** im Münster Zwiefalten mit dem Chor Lichtblick

Samstag, 21.10.2023

19.00 Uhr **Sonntag-Vorabendmesse** in Tigerfeld

Sonntag, 22.10.2023

09.00 Uhr **Eucharistiefeier** in Wilsingen
09.00 Uhr **Wort-Gottes-Feier** in Huldstetten
09.00 Uhr **Wort-Gottes-Feier** in Indelhausen
10.30 Uhr **Eucharistiefeier** im Münster Zwiefalten mit dem Musikverein Daugendorf
10.30 Uhr **Wort-Gottes-Feier** in Mörsingen – Patrozinium
10.30 Uhr **Wort-Gottes-Feier** in Hayingen
10.30 Uhr **Wort-Gottes-Feier** in Pfronstetten

Dienstag, 24.10.2023

09.00 Uhr **Eucharistiefeier** im Chorraum im Münster Zwiefalten

Mittwoch, 25.10.2023

19.00 Uhr **Abendmesse** in Sonderbuch

Freitag, 27.10.2023

19.00 Uhr **Abendmesse** in Hochberg

Allerheiligen - Gottesdienste und Gräberbesuche in unserer Seelsorgeeinheit

Sonntag, 29.10.2023

Pfronstetten 10.30 Uhr Eucharistiefeier anschl. Gräberbesuch

Mittwoch, 01.11.2023 – Allerheiligen

Zwiefalten 10.30 Uhr Eucharistiefeier
14.00 Uhr Gräberbesuch
Mörsingen 09.00 Uhr Eucharistiefeier
14.00 Uhr Gräberbesuch
Upflamör 09.00 Uhr Wort-Gottes-Feier
anschl. Gräberbesuch
Huldstetten 09.00 Uhr Wort-Gottes-Feier
anschl. Gräberbesuch
Hayingen 09.00 Uhr Eucharistiefeier
13.30 Uhr Gräberbesuch
Ehestetten 14.00 Uhr Gräberbesuch

Indelhausen 14.00 Uhr Gräberbesuch
Münzdorf 16.00 Uhr Gräberbesuch
Tigerfeld 10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier
anschl. Gräberbesuch

Wilsingen 10.30 Uhr Eucharistiefeier anschl. Gräberbesuch

Donnerstag, 02.11.2023 – Allerseelen

Zwiefalten 19.00 Uhr Abendmesse

Samstag, 04.11.2023

Aichelau 19.00 Uhr Vorabendmesse
anschl. Gräberbesuch

Sonntag, 05.11.2023

Sonderbuch 13.30 Uhr Eucharistiefeier anschl. Gräberbesuch

St. Laurentius Aichelau

Sonntag, 29.10.2023 – 30. Sonntag im Jahreskreis – Beginn Winterzeit

10.30 Uhr **Wort-Gottes-Feier** in der Hütte

St. Nikolaus Pfronstetten

Sonntag, 22.10.2023 – 29. Sonntag im Jahreskreis – missio-Kollekte

10.30 Uhr **Wort-Gottes-Feier**
14.00 Uhr **Taufe** von Hanna Pauline Schwentner

Mittwoch, 25.10.2023 – 29. Woche im Jahreskreis

17.00 Uhr **Rosenkranzgebet**

Sonntag, 29.10.2023 – 30. Sonntag im Jahreskreis – Beginn Winterzeit

10.30 Uhr **Eucharistiefeier**
anschl. **Gräberbesuch**

St. Nikolaus Huldstetten/Geisingen

Sonntag, 22.10.2023 – 29. Sonntag im Jahreskreis – missio-Kollekte

09.00 Uhr **Wort-Gottes-Feier**

Dienstag, 24.10.2023 – 29. Woche im Jahreskreis

09.00 Uhr **Gebetstag um geistliche Berufungen**

Mittwoch, 25.10.2023 – 29. Woche im Jahreskreis

09.00 Uhr **Rosenkranzgebet**

Sonntag, 29.10.2023 – 30. Sonntag im Jahreskreis – Beginn Winterzeit

09.00 Uhr **Eucharistiefeier**

Kirchengemeinderat

Die nächste öffentliche KGR-Sitzung findet am Donnerstag, 26.10.2023 um 19.30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus in Huldstetten statt.

St. Stephanus Tigerfeld/Aichstetten

Samstag, 21.10.2023 – 27. Woche im Jahreskreis – missio-Kollekte

19.00 Uhr **Sonntag-Vorabendmesse**
zum 29. Sonntag im Jahreskreis

Donnerstag, 26.10.2023 – 29. Woche im Jahreskreis
18.00 Uhr **Rosenkranzgebet**

Für alle Gemeinden:

Firmgottesdienst in unserer Seelsorgeeinheit

Dein Geist weht wo er will, wir können es nicht ahnen. Er greift nach uns'ren Herzen und bricht sich neue Bahnen...

In den vergangenen Monaten haben sich 34 Jugendliche auf ihre Firmung vorbereitet. Gemeinsame Treffen, eine Münsterführung, ein Pilgeritag, ein Filmabend, der Besuch einer Ausstellung, ein großer Jugendgottesdienst, ein Kreativprojekt, ganz verschiedene Impulse und ein Versöhnungsweg liegen nun hinter den Firmlingen. Zum ersten Mal fand hier eine sehr gelungene Kooperation mit der Seelsorgeeinheit Münsingen und dem Jugendreferat in Reutlingen statt. Am Freitag, 20. Oktober findet die Vorbereitung im Firmgottesdienst ihren Abschluss und Höhepunkt. Gottes Geistkraft wird den Jugendlichen dabei in ganz besonderer Weise durch den Firmspender Pfarrer Sigmund F.J. Schänzle zugesagt! Wir freuen uns mit unseren Jugendlichen und gratulieren von Herzen. Wir wünschen ihnen, ihren Familien und Gästen einen schönen Festtag. Folgende Jugendliche empfangen das Sakrament der Firmung:

Mariä Geburt Zwiefalten mit Gossenzugen, Sonderbuch, Baach und Gauingen: Christina Baier, Anna Dreher, Emil Fundel, Lena Griesinger, Selina Heckmann, Johanna Hepp, Emily Koch, Nico Schnitzer, Tim Siebert, Jakob Stumm

St. Blasius Upflamör: Hannes Siefert

St. Gallus Mörsingen: Florian Engst

St. Vitus Hayingen mit Oberwilzingen: Raphael Birnbickel, Peter Geier, Mathis Hagemann, Jakob Herter, Lilli Herter, Leon Pfister, Simon Saupp, Fabio Schrade, Florian Stiehle, Karol Wieckowski

St. Nikolaus Ehestetten: Bastian Buck, Julius Tress

St. Urban Indelhausen mit Anhausen: Robin Breig, Lara Knupfer, Luca Müller, Joel Schnitta

St. Bernhard Münzdorf: Hanna Fischer

St. Nikolaus Pfronstetten: Noah Schmid

St. Stephanus Tigerfeld: Tobias Stoll

St. Nikolaus Huldstetten: Paul Amann, Hannah Gulde

St. Laurentius Aichelau: Lea Geiselhart

Herzliche Einladung zum Firmgottesdienst am Freitag, 20. Oktober um 17.00 Uhr im Münster in Zwiefalten. Ein Dankeschön dem Chor „Lichtblick“ für die musikalische Gestaltung des Festgottesdienstes! Danke auch an alle Gemeindeglieder, die unsere Jugendlichen mit ins Gebet genommen haben.

Außerdem einen besonderen Dank an viele engagierte Eltern aus allen unseren Teilgemeinden, die über die letzten Monate mit ihrer Unterstützung den Firmkurs so erst möglich gemacht haben!

Patricia Engling, Gemeindeferentin



„Unsere Kirche bleibt im Dorf – und ist doch Teil einer großen Kirche!“

KGR-Klausurtagung am 14.10.2023

Am Samstag, 14. Oktober 2023 haben sich rund 50 Kirchengemeinderätinnen und –räte und Kirchenpfleger/-innen unserer Seelsorgeeinheit auf dem Georgenhof gemeinsam mit dem Pastoralteam und dem Organisationsberater Robert Gerner mit der Zukunft kirchlichen Lebens in unserer Seelsorgeeinheit auseinandergesetzt.



Wie sieht meine Kirche aus? Was gehört in meine Kirche hinein und wofür schlägt mein Herz? Das waren die Fragen, die uns in einem ersten Teil beschäftigt haben. Die Sorge um die Zukunft mit weniger hauptamtlichen Personal und dem Rückgang im ehrenamtlichen Engagement, aber auch die große Freude am eigenen Engagement und die eigene Motivation kamen dabei zur Sprache. Es gibt Entwicklungen, die sich nicht aufhalten lassen. Aber in diesen Entwicklungen haben wir die Chance mitzugestalten und diese Chance gilt es zu nutzen.

Mensch – Engagement – Vernetzung und Entwicklung. Unter diese vier Schlagworte setzt die Diözese Rottenburg-Stuttgart den Zukunftsprozess der Kirchenentwicklung. Dass es eine Entwicklung geben muss, ist unumstritten. Gut und wichtig ist dabei, die richtigen Schwerpunkte im Blick zu haben. Das wurde auch am Nachmittag in den Gesprächen und in der Diskussion um zukünftige Kooperationen und gemeinsame Projekte in der Seelsorgeeinheit Zwiefalter Alb spürbar. Wo es möglich ist, sollen eigene und gemeindespezifische Traditionen bewahrt bleiben. Gleichzeitig wollen wir aber auch mutig neue Schritte aufeinander zugehen, um Gemeinsames zu entdecken und zu ermöglichen. Tradition und Neubeginn nicht gegeneinander, sondern miteinander zu denken, darum geht es. Erleben und spüren, wie gut es ist, an einem Strang zu ziehen, konnten wir mit erlebnispädagogischen Elementen.

Ganz bewusst wurden an diesem Tag keine konkreten Beschlüsse gefasst. Es war ein erster Schritt. Ein erster Schritt gemeinsam zu denken. Ein erster Schritt, gegenseitig Ideen und Wünsche zu sehen. Ein erster Schritt, den es nun gilt weiterzugehen.

Wir sagen DANKE an alle engagierten Kirchengemeinderätinnen und –räte, die mit ihrem Einsatz zeigen, dass ihnen unsere Kirche im Ort wichtig ist, dass sie unsere Kirche der Zukunft mitgestalten wollen, damit sie das sein kann, was sie ist: Zeichen und Werkzeug für die Botschaft Jesu.

Weitere Informationen zu den diözesanen Schwerpunkten der Kirchenentwicklung:

<https://www.an-vielen-orten.de/kirchenentwicklung-literatur.html>

Weitere Bilder von der KGR-Klausurtagung auf dem Georgenhof: www.se-zwiefalter-alb.drs.de

Bericht: M. Grüner

Erstkommunion 2024 - Anmeldung

In den letzten Wochen wurden alle Kinder der 3. Klassen von uns angeschrieben und zur Erstkommunionvorbereitung eingeladen.

Sollte ihr Kind 2024 zur Erstkommunion kommen wollen und keine Einladung erhalten haben, dann melden Sie sich bitte bei Pastoralreferentin Maria Grüner. Die Anmeldung bringen Sie bitte zum Elternabend mit.



Erstkommunion 2024 – Elternabend und Terminübersicht

Am **13.11.2023** startet die Erstkommunionvorbereitung mit dem Elternabend. Dort erhalten Sie, liebe Eltern, alle Informationen und Termine. Bitte beachten Sie: Aufgrund von Terminüberschneidungen wird der Elternabend um 30min nach hinten verlegt. Entgegen der Einladung starten wir nicht um 19.30 Uhr, sondern erst um **20.00 Uhr im Haus Adolph Kolping in Zwiefalten**.

Sollten Sie am Elternabend verhindert sein, ihr Kind aber trotzdem anmelden wollen, melden Sie sich bitte im Vorfeld bei PR Maria Grüner.

Eine erste Terminübersicht ist auf unserer Homepage zu finden.

missio-Kollekte

Die missio-Aktion unter dem Leitwort „Ihr seid das Salz der Erde“ (Mt 5,13) zum Weltmissionssonntag am 22. Oktober 2023 ruft auf zur Solidarität mit den letzten verbliebenen Christen im Nahen Osten. Im Mittelpunkt der Kampagne stehen Syrien und Libanon, zwei Länder, in denen das Christentum eine sehr lange Tradition hat, die Existenz der Christen jedoch mehr denn je bedroht ist. Herzlichen Dank für Ihre Spende!

**Evangelische Gesamtkirchengemeinde
Zwiefalten-Hayingen**

- Ortsteile Geisingen, Huldstetten, Tigerfeld -

Pfarrer Albrecht Schmieg
Elsa-Brändström-Straße 12, 88529 Zwiefalten
Tel.: 07373/2885, Pfarramt.Zwiefalten@elkw.de



Sprechzeiten von Marina Koller für Sekretariat Zwiefalten und Hayingen:

Dienstag und Donnerstag von 9:30 -11:30 Uhr.
Tel.: 07373 2885 E-Mail: Marina.Koller@elkw.de

Der **Wochenspruch** zum 20. So. n. Trinitatis lautet:

**„Es ist dir gesagt, Mensch, was gut ist und was der HERR von dir fordert: nichts als Gottes Wort halten und Liebe üben und demütig sein vor deinem Gott.“
Micha 6,8**

Ja, eigentlich wissen wir es ja. Liebe üben - unsere Beziehungen in Ordnung halten. Gute Beziehungen sind ein Balsam für die Seele. Und so umfassend formuliert sind es die Menschen um uns, und auch die Umwelt und die uns umgebenden Dinge.

Menschliche Beziehungen sind kompliziert, das beginnt bei unseren Lieben, die Nächsten, Nachbarschaft, Kollegen, bis ins soziale unserer Gesellschaft, bis zur globalen Politik. Wählen mit Liebe? Helfen tut Gottes Wort, seine Weisungen, die Gebote.

Da gibt es auch viele schwierige Entscheidungen. In Gottes menschengewordenem Wort, in Jesu Leben haben wir eine gute Richtschnur: Wie hätte sich wohl Jesus in dieser Frage entschieden? Er, der voll und ganz im Bewusstsein der Liebe Gottes und seiner Barmherzigkeit lebte. Denn für manche Fälle reicht Nächstenliebe nicht aus. Zum Glück hat Jesus uns dafür auch von der Feindesliebe erzählt und vorgelebt. Und von der Demut. Denn immer wieder steht uns unser Ego, unser ängstliches und darum hartherzig gewordenes Selbst im Wege. Liebe und Barmherzigkeit ist in der Tiefe kein Leichtes. Darum soll es gehen im Gottesdienst am Sonntag und in unserem Leben überhaupt.

Freitag, 20.10.2023

Kinderchor im Evangelischen Pfarrhaus Zwiefalten mit Bettina Eppler für Kinder ab 10 Jahren von 14:40 – 15:40 Uhr

15:00 – 16:00 Uhr Die Bücherei im Pfarrhaus hat geöffnet.

Sonntag, 22.10.2023

10:15 Uhr Gottesdienst in der Katharinenkirche in Hayingen

17:30 Uhr Beginn des Mitarbeiter-Dankefests im Kapitelsaal in Zwiefalten

Mittwoch, 25.10.2023

15:30 Uhr Konfis in Mündingen

16:00 – 17:00 Uhr Die Bücherei im Evang. Gemeindehaus Hayingen hat geöffnet.

Evangelische Kirchengemeinde Ödenwaldstetten-Pfronstetten

- Ortsteile Aichelau, Aichstetten, Pfronstetten -

Im Dorf 19, 72531 Hohenstein
Tel.: 07387/382, Fax: 07387/985719
Pfarramt.Oedenwaldstetten-Pfronstetten@elkw.de

Samstag, 21.10.2023

9 - 14 Uhr Altpapierabgabe im Gemeindehaus

Sonntag, 22.10.2023 20. So. n. Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst in Ödenwaldstetten
Prädikant Ackermann, Organist: Eugen Nisch, Opfer: Diakonie in der Landeskirche

Mittwoch, 25.10.2023

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindesaal in Meidelstetten

Samstag, 28.10.2023

9 - 14 Uhr Altpapierabgabe im Gemeindehaus

Sonntag, 29.10.2023 21. So. n. Trinitatis

08.45 Uhr Gottesdienst in Pfronstetten
10.00 Uhr Gottesdienst in Ödenwaldstetten
Pfr. A. Laack, Organist, Eugen Nisch, Opfer: Eigene Gemeinde

aus dem Kirchenbezirk

Das ejw Bad Urach-Münsingen lädt gemeinsam mit der Ev. Gesamtkirchengemeinde Trailfingen-Münsingen und dem CVJM Münsingen ein den Reformationstag zu feiern.

Für Familien mit Kindern bis 10 Jahren gibt es am 31.10.23, von 17:00-19:00Uhr (open end) im Evang. Gemeindehaus in Münsingen eine tolle ChurchNight-Alternative zu Halloween. Dort gibt es auch viel Spiele, Leckeres, Süßes Salziges und mit unserem Esel Pferdiland so einiges über das Mittelalter und Martin Luther zu entdecken. Weitere Infos und die online Anmeldung finden sich auf unserer Homepage www.ejw-bum.de/fach-ausschuesse/familien

Wort zur Woche

Es ist dir gesagt Mensch, was gut ist, und was der Herr von dir fordert, nämlich Gottes Wort halten und Liebe üben und demütig sein vor deinem Gott.

Micha 6, 8

VEREINSNACHRICHTEN

**FREIW. FEUERWEHR
PFRONSTETTEN**

Abt. Aichstetten

Übung Montag, 23.10.2023 um 20.00 Uhr

Albdorfmusikanten
Pfronstetten e.V.

AUSVERKAUFT

Anton Gälle und seine
**Scherzachtaler
Blasmusik**



Wichtiger Hinweis: Es gibt auch keine Karten mehr an der Abendkasse!



TSV Pfronstetten e.V.
www.tsv-pfronstetten.de

**Abteilung Fußball****Herren**

SGM Hay./Pfron./Zwie. III : WSV Mehrstetten 1:3

Frauen

TSV Pfronstetten : TSV Lustnau II 2:2

Am vergangenen Sonntag empfingen die Pfronstetter Damen den TSV Lustnau 2. Direkt zu Beginn der Partie startete Pfronstetten gut ins Spiel. Man merkte, dass der vergangene, hohe Pokalsieg (1:6) die Spielerinnen noch sehr motivierte. So konnten sie schon zu Beginn der ersten Halbzeit, durch eine schöne Vorlage von Jule Uhlund und einem Schuss von Janina Locher ein Tor schießen. Diese Führung konnten sie in der restlichen Zeit der ersten Halbzeit beibehalten. Immer wieder bekamen beide Mannschaften weitere Torchancen, die aber zu keinem zählbaren Erfolg führten. Zu Beginn der zweiten Hälfte hatte der TSV Lustnau 2 deutlich mehr Druck hinterm Ball. So konnten sie schon nach 3 Minuten zum 1:1 verkürzen. Darauf folgte ein weiteres Tor in der 59. Spielminute. Beide Tore wurden durch Fehler des TSV Pfronstetten unterstützt und so wurde der Vorsprung zu einem bitteren Rückstand. In der restlichen Zeit der zweiten Halbzeit, konnte sich der TSV Lustnau 2 noch weitere Chancen erspielen. Doch es blieb nur bei Chancen, ohne zählbaren Erfolg. So ging das Spiel dem Ende zu und die Zuschauer gingen schon von einer Niederlage des TSV Pfronstetten aus. Doch der Ehrgeiz des TSV Pfronstetten war zu groß. Niemand konnte mit so einem unglaublichen Tor von Anja Walz rechnen. Der Kampfgeist war ihr buchstäblich ins Gesicht geschrieben. Sie kämpfte sich in der letzten Minute am Gegner vorbei und ließ so die Partie 2:2 enden. Dass bedeutete wieder ein Unentschieden zwischen den beiden Mannschaften, genauso wie in der vergangenen Spielrunde.

SGM Dettingen : TSV Pfronstetten 1:6

Vergangenen Mittwoch gastierten die Damen des TSV Pfronstetten im Pokalachtelfinale bei den Damen der SGM Dettingen/Neuhausen Ermstal. Der TSV Pfronstetten überzeugte von Anfang an mit viel Motivation und fußballerischer Stärke. Die Pfronstetterinnen machten das Spiel schnell und waren überwiegend in Ballbesitz. Mit schönen Kombinationen durch die Mitte kamen sie oft vor das gegnerische Tor. In der Anfangsphase gab es nur eins zu bemängeln: die Chancenverwertung. Einige Male scheiterten die Pfronstetterinnen nahezu alleine vor dem Tor. In der 27. Minute war es dann Anja Walz die den Führungstreffer erzielen konnte. Im direkten Duell mit der Torhüterin legte sie den Ball an dieser vorbei und konnte dann ganz entspannt den Ball in das leere Tor einschieben. In der 36. Minuten gelang es den, bis dorthin deutlich unterlegenen, Gastgeber dann durch einen umstrittenen Elfmeter den Ausgleich zu erzielen. Die Damen des TSV ließen sich dadurch jedoch nicht schocken und drückten erneut auf die Führung. In der letzten Aktion vor Ende der ersten Halbzeit gelang es ihnen dann. Nach einem wunderschön geschossenen Eckball von Lusja Sattler konnte Evelyn Ott den Ball per Kopfball

ins Netz befördern. In der zweiten Halbzeit machten die Pfronstetterinnen weiter Druck, doch eine höhere Führung scheiterte wieder an der Chancenverwertung. Schließlich konnte dann Lisa Herter in der 72. Minute auf 1:3 erhöhen. Jetzt ging es Schlag auf Schlag. In der 77. Minute war es Lusja Sattler, die die Abwehr ausspielte und traf. Nur fünf Minuten später zeigte auch Ines Sauter ihre Kopfballstärke. Nach einem weiteren Eckball von Lusja Sattler konnte sie ins kurze Eck köpfen und so das 1:5 erzielen. Lusja Sattler erhöhte 7 Minuten vor Schluss noch auf 1:6. Damit ist der TSV Pfronstetten souverän in das Viertelfinale des Bezirkspokals eingezogen.

A-Junioren

SGM Schelklingen : SGM Hay./Pfron./Zwie. 2:1

B-Junioren

SGM Hay./Pfron./Zwie. I : SGM Herbertingen I 4:2

Bei ungewohnt kühlen Temperaturen war die SGM Herbertingen/Bols./Fulgens./Renh./Braun. I zum Spitzenspiel im Dobeltal zu Gast.

Man merkte schnell, dass sich hier zwei Mannschaften auf Augenhöhe gegenüberstanden. Wir brauchten gut 10 Minuten, bis wir uns in das Spiel hineingebissen hatten. Nach einem hohen diagonalen Pass in der 15. Minute konnten wir den Ball stark an - und direkt mitnehmen und mit einem guten Abschluss die Führung erzielen. Mit der zweiten Chance fünf Minuten später erhöhten wir äußerst effektiv auf 2:0. Eine der wenigen direkten Kombinationen im Mittelfeld wurde stark zu Ende gespielt. In dieser Phase hatten wir dann das Spiel im Griff. Durch einen Freistoß konnten die Gäste den Anschlusstreffer erzielen und dieser brachte uns etwas aus dem Konzept. So ging es ohne größere Chancen auf beiden Seiten in die Halbzeit.

In der 56. Minute konnten auch wir nach einem Freistoß, den der Torwart in die Mitte abklatschen ließ, gedankenschnell zum 3:1 einschieben. Leider mussten wir ein paar Minuten später erneut einen Treffer nach einem Freistoß einstecken. Dank zweier sehr guter Paraden unseres Torwarts verhinderten wir im Anschluss den Ausgleich. Letztendlich sollte dann in der letzten Minute der regulären Spielzeit wieder ein Tor nach einem Freistoß fallen. Diesmal kam der Ball von der Latte zurück ins Feld und wieder konnten wir den zweiten Ball erobern und durch einen strammen Schuss ins lange Eck einnetzen.

Es spielten: Jonas Bayer, Raphael Birnbickel, Samuel Maier, Moritz Bayer, Julian Reuchlin, Fabio Zittrell, Tobias Häbe, Felix Hummel (2 Tore), Maximilian Steinhart (1 Tor), Matthäus Knöll (1 Tor), Theo Fischer, Firas Alshahada, Max Fischer, Nick Broß

C-Junioren

SGM Unlingen I : SGM Hay./Pfron./Zwie. 3:3

SGM Hay./Pfron./Zwie. : SGM Dettingen I 1:2

C-Juniorinnen

SGM Neuhausen I : TSV Pfronstetten 5:0

D-Junioren

SV Uttenweiler : SGM Hay./Pfron./Zwie. 1:0

E-Junioren

SGM Bad Buchau : SGM Hay./Pfron./Zwie. I 6:2

SGM Bad Buchau II : SGM Hay./Pfron./Zwie. II 4:3

Die nächsten Spiele des TSV Pfronstetten e.V.

Mi, 18.10.23

19:00 A-Junioren

SGM Hay./Pfron./Zwie. : SGM Seekirch

Sa, 21.10.23

10:00 E-Junioren

SGM Hay./Pfron./Zwie. II : SGM Uttenweiler II

11:00 C-Juniorinnen

TSV Pfronstetten : SGM Sonnenbühl

11:00 E-Junioren

SGM Hay./Pfron./Zwie. I : SGM Uttenweiler I

13:30 C-Junioren

SGM Hay./Pfron./Zwie. : SGM Öpfingen I

16:00 A-Junioren

SGM Uttenweiler : SGM Hay./Pfron./Zwie.

So, 22.10.23

11:00 B-Junioren

SGM Donaurieden I : SGM Hay./Pfron./Zwie. I

11:00 Frauen

FC Rottenburg : TSV Pfronstetten

15:00 Herren

TSV Holzelfingen : SGM Hay./Pfron./Zwie. III

15:00 Herren

TSV Genkingen : SGM Hay./Pfron./Zwie. I

Mi, 25.10.23

19:00 A-Junioren

SGM Hay./Pfron./Zwie. : SGM Dürmentingen

Fitness für Jedermann

Erster Übungsabend nach den Sommerferien ist am **Dienstag, 24. Oktober 2023 um 18.30 Uhr** in der Turnhalle.

Jedermann, der Interesse hat kann gerne vorbeikommen. Es bedarf keiner Anmeldung, wer jedoch Infos benötigt, kann mich gerne unter 07373/2255 anrufen.

Wolfgang Berner



Schwäbischer Albverein e.V.
Ortsgruppe Pfronstetten

Landschaftspflege in Geisingen

Auch in diesem Jahr führt die Ortsgruppe Pfronstetten wieder Arbeiten im Rahmen der Landschaftspflege aus. Wir sind in diesem Jahr in Geisingen (Riegelishalde) tätig. Wir beginnen mit den Arbeiten am Samstag, 28. Oktober 2023 um 9.00 Uhr. Die Fläche muss komplett von allem Buschwerk befreit werden. Bitte zum Einsatz Gerätschaften wie Motorsäge, Freischneider usw. mitbringen. Freiwillige Helfer sind herzlich willkommen.

Einladung zur Generalversammlung der Holzgerechtigkeit Aichelau

Wirtschaftsjahr 2022

Am Freitag, den 20.10.2023 findet um 20.00 Uhr im Schulhaus Aichelau die Generalversammlung der Holzgerechtigkeit Aichelau statt.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Holzeinschlag 2022
3. Kassenbericht
4. Bericht Kassenprüfer
5. Entlastung von Vorstand, Rechner und Waldausschuss
6. Wahlen
7. Bericht Förster Michael Baur
8. Information „Klimaangepasstes Waldmanagement“
8. Information Windkraft auf dem Hausberg
10. Verschiedenes, Wünsche und Anträge
11. Schlusswort

Hiermit sind alle Mitglieder der Holzgerechtigkeit Aichelau herzlich eingeladen

Der Waldausschuss



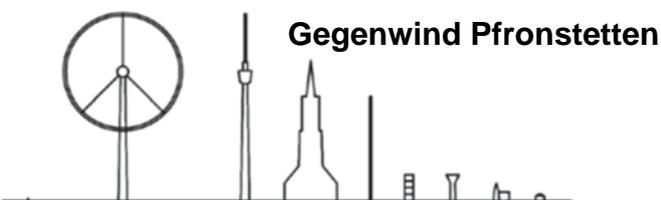
Einladung Herbstkonvent

Der alljährliche Herbstkonvent findet dieses Jahr am **Samstag, 21.10.2023 um 19.00 Uhr in Oberstadion in der Mehrzweckhalle statt.**

Es werden wie immer die Tagespunkte bearbeitet und danach folgt anschließend musikalische Unterhaltung mit DJ und Barbetrieb.

Hierzu ist jedes Mitglied herzlich eingeladen.

Sandra Gimmini
Pressewart



Der nächste Stammtisch ist am **Donnerstag, den 19.10.23 um 20:00 Uhr im Narrenheim.** Der Stammtisch ist öffentlich und kann von allen genutzt werden, um in ungezwungener Runde über das Thema Windindustrieanlagen zu diskutieren.

Die aktuellen Termine stehen wie immer auch auf der Homepage www.gegenwind-pfronstetten.de unter Termine.



Außenstelle Zwiefalten

Vhs informiert

Letzter Kurs im Oktober

Kreatives Brushlettering & Kalligrafie: Wer schreibt, der bleibt!

Statt langweiliger Whatsapp Nachrichten: individuelle liebevoll gestaltete Grußkarten verschicken! Das bringt Freude und macht riesig Spaß! Das zeitgemäße Brush- und Handlettering lassen die schönen und fröhlichen Buchstaben zur persönlichen und lebendigen Kunstform werden. Wer Lust hat auf klassische Kalligrafie: auch das kann eingesetzt werden! Es werden auf jeden Fall tolle Schreibprojekte entstehen.

Kommunikations-Designerin Vero Bobke vermittelt neben der Formbildung der Buchstaben auch Wissenswertes und Tipps zur Gestaltung und Komposition und Verzierungen für handgeschriebene Grüße. Experimentieren erlaubt!

Materialkosten für die nötigen Schreibutensilien (Brush Pen etc.): 10 Euro (vor Ort im Kurs)

Wer hat: Brush-Pen, Kalligrafie-Füller oder Pilot Parallel Pen, weicher Bleistift, Lineal, Radiergummi. Blanko-Kartensets, gutes satiniertes Papier, Briefumschläge, Stifte, WashiTapes, Aquarell-Farben etc. für Verzierungen und Dekoration nach Belieben. Federhalter und Bandzugfedern. Kartensets und Dekomaterial können im Kurs erworben werden.

Der Kurs mit Vero Bobke findet am Samstag, 28. Oktober 2023 von 09.00 – 16.00 Uhr im ehemaligen Gasthaus Grüner Baum in Zwiefalten-Gauringen statt und kostet 67,- Euro.

Ihre Teilnahme ist nur nach rechtzeitiger Anmeldung möglich: telefonisch in der Münsterschule 07373-591 oder bei der vhs Zwiefalten Frau Schönbeck 07373-555



Sozialverband VdK Trochtelfingen

www.ov-trochtelfingen.de

Altersarmut

Er schlendert oft durch die Gassen, schaut sich den Einkaufstrubel an, kann es überhaupt nicht fassen, dass er sich nichts mehr leisten kann.

Seine Rente ist bescheiden, Miete kann er kaum bezahlen, manchmal muss er Hunger leiden, sich bewegen unter Qualen.

Gauner haben ihn betrogen, sind mit üblen Tricks gekommen, selbst die Bank hat ihn belogen und sein Hab und Gut genommen.

Seine Freunde sind gegangen, am Tage als er pleite war, heute muss er sogar bängen um sein gesamtes Mobiliar.

Er hat immer nur gegeben, und an das Gute stets geglaubt, doch der Glaube ging daneben, hat ihm fast den Verstand geraubt.

Jetzt ist er alt und gebrechlich, wird schuldlos ins Abseits gestellt, vom Staat eiskalt und verächtlich in die Altersarmut gezwängt.

*Horst Rehmann (*1943), deutscher Publizist*

Anspruch auf Pflegezeit

Das Pflegezeitgesetz von 2015 soll Beschäftigten ermöglichen, Job und Pflege besser miteinander zu vereinbaren. Bei einem akuten Pflegefall können sich Angehörige kurzfristig von der Arbeit freistellen lassen. Sie haben das Recht, sich bis zu zehn Tage bezahlt frei zunehmen, um die Pflege eines nahen Angehörigen zu organisieren. Das ist beispielsweise dann der Fall, wenn plötzlich ein Pflegefall eintritt. Das Recht auf Freistellung gilt gegenüber allen Arbeitgebern und ist unabhängig von der Größe des Unternehmens. Als „nahe Angehörige“ gelten nicht nur Eltern, Großeltern und Ehepartner, sondern auch nichteheliche Lebenspartner, Schwager, die Stief- und die Schwiegereltern. Besteht kein Anspruch auf Entgeltfortzahlung durch den Arbeitgeber, kann bei der Pflegekasse der pflegebedürftigen Person Pflegeunterstützungsgeld beantragt werden. Die voraussichtliche Pflegebedürftigkeit des Angehörigen wird mit ärztlichem Attest nachgewiesen. Ab 2024 kann die Freistellung jährlich beantragt werden.

Bei Streit mit Kranken- und Pflegekassen oder anderen sozialrechtlichen Streitfällen können VdK-Mitglieder Sozialrechtsschutz erhalten.

Email: ov-trochtelfingen@vdk.de Wolfgang Demmerer
Tel.: 07124 92214

DLRG OG Sonnenbühl



Einladung zu unserem 50+3 Jahre Jubiläum

Am **Samstag, 21.10.2023 ab 18.00 Uhr** feiern wir unser Jubiläum im Sitzungssaal des Rathauses in Sonnenbühl-Undingen

Dazu laden wir alle Mitglieder, Schwimmer und Gönner unserer Ortsgruppe herzlich ein.

Es wäre schön, wenn wir ein paar schöne Stunden und viele nette Gespräche mit unseren Mitgliedern, Helfern, sowie Bürgern aus Sonnenbühl, Hohenstein, Pfronstetten und Umgebung verbringen könnten.

Mit diesem Abend wollen wir ebenfalls unseren Helfern, die uns teilweise seit vielen, vielen Jahren unterstützen und teilweise bis zu 5 Stunden in der Woche im Schwimmbad sind, danken, sowie einen Abschied feiern.

Über Euer Kommen freut sich die Vorstandschaft



Zu unserem Jahreskonzert am **Samstag, 28. Oktober 2023 in der Digelfeldhalle in Hayingen** laden wir Sie herzlich **ab 20 Uhr** ein. (Einlass 19 Uhr) Unter dem Motto "Die wilden 60er" entführen wir Sie in die 60er Jahre mit schwungvollen, bekannten Liedern und Rhythmen. Unter der Leitung unseres langjährigen Dirigenten Manfred Zmeck haben wir ein abwechslungsreiches und unterhaltsames Programm zusammengestellt. Seien Sie gespannt!

Mit unseren Liedern möchten wir sie musikalisch in die 60er Jahre entführen! Wir singen deutsche, italienische sowie englische Musikstücke. Mit dem gesamten Chor und auch mit einer 6-stimmigen Gruppierung.

Unter der Leitung von Gitte Wax wird auch eine Tanzvorführung geboten. Diese werden uns ebenfalls in die 60er Jahre entführen. Für jeden Geschmack ist etwas dabei! Verbringen Sie mit uns spannende, humorvolle und unterhaltsame Stunden.

Lassen Sie sich überraschen und freuen Sie sich mit uns auf dieses Konzert!

In der Pause werden wir ein Fingerfood-Büffet aufstellen. Hier können sie sich nach Herzenslust bedienen. Nach dem Konzert dürfen Sie gerne noch verweilen. Damit es gemütlicher ist, werden wir nach dem Konzert Tische aufbauen.

Wir freuen uns sehr, Sie an diesem Abend begrüßen zu dürfen!

Ihr Chor Hay-Fidelity

„DAS WEIHNACHTSKONZERT“ mit MARC MARSHALL

am 07.12.2023 in der Pfarrkirche St. Martin in Trochtelfingen

Marc Marshall gastiert mit seinem neuen Weihnachtsprogramm, bis zum Jahresausklang bundesweit in 25 Städten.

Am Donnerstag, 07.12.2023 in der Pfarrkirche St. Martin in Trochtelfingen.

Beginn 19 Uhr, Einlass ab 18 Uhr.

"Lasst uns besonders zur Weihnachtszeit in Harmonie und Freundschaft miteinander sein", lädt Marc Marshall ein. "Es ist mir eine Herzenssache, mit Euch, wie eine große Familie, die Tradition und den Geist der Weihnacht mit Musik zu beleben."

Mit seinem einzigartigen Konzertprogramm verbindet Marc Marshall traditionelle Weihnachtslieder und -texte, die Familie und Freundschaft ehren.

Begleitet wird Marc Marshall am Klavier von René Krömer, der vielen noch als Pianist von Udo Jürgens in Erinnerung ist.

"Ich freue mich auf unsere Konzertgäste, die René Krömer und mir im Advent ihre Zeit und Aufmerksamkeit schenken", so Marc Marshall, „weil wir bei unseren Konzerten die Werte für Liebe, Frieden und Respekt, teilen.“

Karten gibt es im Vorverkauf ab sofort über die Tickethotline 0751 – 29 555 777, sowie bei der Schwäbischen Zeitung/Südfinder über tickets.schwaebische.de, sowie bei Schreibkultur am Schloss Marktstr. 11 in 72818 Trochtelfingen



Veranstaltungen in der Scheunenwerkstatt Ödenwaldstetten im Oktober 2023

20.10.2023

Weidenkugeln im Chaosgeflecht mit Monika Frischknecht (Korbmachermeisterin) – in Kooperation mit der VHS Hohenstein

Unter Anleitung einer Korbmachermeisterin stellt jede*r Teilnehmer*in in diesem Kurs ca. zwei bis drei Kugeln her, die sowohl im Innen- als auch im Außenbereich sehr dekorativ zur Geltung kommen.

Als Flechtmaterial wird ungeschälte Weide verwendet, die in der „Chaotechnik“ verflochten wird. Durchmesser ca. 30 – 60 cm. Die Materialkosten in Höhe von ca. 10 bis 16 Euro (je nach Verbrauch) werden im Kurs eingesammelt. Bitte robuste Kleidung und eigene Verpflegung mitbringen.

Kursbeginn: 14.00 – 20.00 Uhr

Kursgebühren: 54,00 Euro

Anmeldung: Bei Traude Vöhringer-Dieterle: 0176 43237867 oder hohenstein@vhsbm.de

21.10.2023

Improvisationstheater mit DIE woRThopäden

DIE woRThopäden sind eine Gruppe schlagfertiger Theaterspieler. Bei ihren Auftritten geht es Schlag auf Schlag und kaum ist einer fertig, kommt auch schon der nächste – ganz spontan und ohne Probe. Improvisationstheater – manchen vielleicht auch als Theatersport bekannt – lebt vom Moment und vom Publikum. Die Akteure bringen Theater für den Augenblick auf die Bühne. Sie sind in einem Moment Schauspieler, Autor, Regisseur. Aus den Vorgaben des Publikums – ein Werkzeug, ein Ort oder eine Beziehung – entstehen Szenen, die ich so noch nie gegeben hat und auch nie wieder geben wird. An diesem Abend wird viel gelacht, weil nicht alles zueinander passt – schon gar nicht zu den eigenen Gedanken. Wir freuen uns auf einen spontanen und unterhaltsamen Abend.

Beginn: 19.00 Uhr

Eintritt: 8,50 Euro

Anmeldung: Abendkasse oder Reservierung unter scheunenwerkstatt@gemeinde-hohenstein.de

21.10.2023

„Mit dem Herzen und der Seele malen“ Intuitiver Malworkshop mit Traude Vöhringer-Dieterle (Kunsttherapeutin/Kreativpädagogin M.A.) – in Kooperation mit der vhs Hohenstein

Ein paar Stunden eintauchen in die Welt der Farben und Formen. Intuitiv und den eigenen Impulsen und Themen folgend wird unter fachlicher Anleitung und Begleitung der Kursleiterin den inneren Bildern künstlerisch Aus-

druck verliehen. Beim intuitiven Malen oder Ausdrucks-malen geht es nicht vorrangig um große Kunstwerke zu schaffen, sondern um den eigenen Ideen und Gefühlen beim Gestalten freien Lauf zu lassen/ihnen Raum und Freiheit zur Entwicklung zu geben, ohne Bewertung oder Leistungsdruck. Für alle, die etwas Gutes für sich tun und mit der eigenen Kreativität in Kontakt kommen wollen. Vorkenntnisse sind nicht nötig.

Hinweis: Materialkosten werden im Kurs je nach Verbrauch erhoben. Bitte bequeme und unempfindliche Kleidung und eigene Verpflegung mitbringen.

Kursdauer: 10.00 – 16.00 Uhr

Kursgebühren: 57,00 €

Anmeldung: scheunenwerkstatt@gemeinde-hohenstein.de

27.10.2023

Ingrid Zellner liest aus dem Kriminalroman „Rattenweihnacht“

Kurz vor Weihnachten taucht in dem Dorf Buchelfingen eine Frau auf, die ihr Gedächtnis verloren hat und nicht mehr weiß, wer sie ist.

Man gibt ihr den Namen Maria, und die etwas verschrobenen Brüder Gunnar und Leander Biber nehmen sie bei sich auf. Dabei haben sie derzeit eigentlich ganz andere Probleme: Ihre Mutter ist seit einer Woche spurlos verschwunden, und sie erhalten Drohbriefe, die ihnen ein Verbrechen unterstellen und Vergeltung dafür ankündigen.

Bald werden im Dorf erste Vermutungen laut, dass diese rätselhafte Maria etwas damit zu tun haben könnte. Eine Frau ist sich sogar sicher, sie aus ihrer Jugendzeit zu kennen.

Doch was tatsächlich hinter Marias Aufenthalt in Buchelfingen steckt, ahnt niemand ...

Ingrid Zellner war zwölf Jahre lang Dramaturgin an der Bayerischen Staatsoper München. Heute lebt sie als Übersetzerin (Schwedisch), Autorin und Schauspielerin in Gomadingen auf der Schwäbischen Alb.

Eintritt: 19.30 Uhr

Kursgebühren: 3 Euro

Anmeldung: scheunenwerkstatt@gemeinde-hohenstein.de

Die Teilnahme an der Lesung ist aber auch ohne Anmeldung möglich

28.10.2023

Wir nähen eine Bauchtasche – für Kids ab 10 Jahren

Du hast eine Nähmaschine und kannst diese schon bedienen. Jetzt traust du dich an ein größeres Nähprojekt? Lass uns gemeinsam eine praktische, farbenfrohe Bauchtasche (ca. 25 x 15 cm groß) nähen! Vom Zugschnitt über das Einnähen von Endlos-Reißverschluss und das Einsetzen eines verstellbaren Gurtbands lernst du Schritt für Schritt wie man eine einfache Tasche näht. Kursgebühren: 55 Euro inkl. Material für eine Bauchtasche aus Softshell (uni Stoff in pink, rosa, türkis und petrol zur Auswahl)

Farbwunsch bitte bei Anmeldung mitteilen

Kursdauer: 14.00 – 16.30 Uhr

Anmeldung: scheunenwerkstatt@gemeinde-hohenstein.de

Bitte mitbringen:

– Nähmaschine mit Stromanschluss und Fußpedal

- Normaler Nähmaschinenfuß und Reißverschlussfuß
- Universal- oder Microtexnadel in Stärke 80
- Weißes und schwarzes Nähgarn (Ober- und Unterfadenspule)
- Stoffschere, kleine Fadenschere
- Falls vorhanden Stoffklammern, ansonsten Stecknadeln

Veranstalter: Jessica Scheffner und Sigrid Heinzelmann von @unicus_handmade

Noch nix vor im Herbst?

Dann mach mit bei unserem Chorprojekt! Unter der Leitung von Anton Roggenstein werden wir den Gottesdienst zum Patrozinium am 10.12.2023 mitgestalten. Sei dabei und hab mit uns Spaß am Singen! Die Proben beginnen am 19.10.2023 und sind immer donnerstags von 18.30 Uhr bis 19.45 Uhr im Pfarrhaus in Pfronstetten. Nähere Infos bei Corinna Rudolf, WhatsApp 0157/74072342. *Let's sing together!*

Ingenieurbüro für Tragwerksplanung sucht:

Assistent/in d. Geschäftsleitung (m/w/d)

in Voll-/Teilzeit (min. 30 Std./Woche)

Aufgaben:

- Angebotserstellung, Abrechnung und Controlling
- Korrespondenz und Qualitätssicherung

Erforderlich:

- Abgeschlossene kaufmännische Ausbildung
- Gute EDV-Kenntnisse in Excel, Word, Outlook
- Ausgeprägte Eigeninitiative, Kommunikationsstärke und Teamfähigkeit
- Selbstständige und sorgfältige Arbeitsweise

Vollständige Bewerbungsunterlagen per E-Mail an: info@bauplanung.nedele.com

SKnodel

SICHER IN JEDER HÖHE- ALLES AUS EINER HAND

HUBARBEITSBÜHNEN

SERVICE | VERMIETUNG | VERKAUF | SCHULUNGEN

Für jedes Einsatzgebiet die richtige Maschine- Hubarbeitsbühnen & Teleskopstapler vom Fachmann

72818 Trochtelfingen | Telefon 07124 / 43 84 | www.sknodel.de | info@sknodel.de **SK**

webile
Bestattungen & Trauerkultur

Wir begleiten und unterstützen Sie bei allem, was auf dem letzten Weg zu tun ist – einfühlsam, würdevoll und kompetent.

Für Pfronstetten
T: 07129 6287 | www.weible-bestattungen.de

Sprachentwicklungsstörungen

Online-Event für Eltern

Was ist eine Sprachentwicklungsstörung (SES)?

Wie kann ich im Alltag die Sprachentwicklung meines Kindes fördern?

Auf welche Signale einer SES können wir als Eltern achten?

Kann Mehrsprachigkeit zu einer SES führen?

Impulse und Austausch zum Anlass des Tags der SES 2023

mit Prof. Dr. Anja Blechschmidt und Prof. Dr. Simone Kannengieser (Institut Spezielle Pädagogik und Psychologie, PH FHNW)

20.10.2023, 17:00-17:30

Zoom-Link: bit.ly/ses-23 | ses@glskid.eu | glskid.eu/tag-der-ses/

Einfach ohne Anmeldung teilnehmen - wir freuen uns auf Sie!

nw Fachhochschule Nordwestschweiz Pädagogische Hochschule | **GISKID**

Hier könnte Ihre Anzeige stehen!

Kleine Wohnung gesucht

Hallo, suche auf diesem Wege aus familiären Gründen eine kleine Wohnung, ca. 450-500 € warm. Bin Rentner, 61 Jahre, Nichtraucher und aus der Gemeinde.
Bitte um Rückmeldungen unter 0176-96650516.

Herzliche Einladung **STIEHLE**
zum
Tag des offenen Heizraums

Sunbrain Energiesystem
Photovoltaik &
Wärmepumpe
Maximal autark

Am
26.10.23
In Hayingen
16 - 18 Uhr

Wir bitten um
Anmeldung unter:
0 73 86 / 97 89 0
info@stiehle.net

sunbrain
STROM UND WÄRME®
www.sunbrain.net



Termin nach Vereinbarung oder online buchen

Take your Time

MESSAGEN FÜR ENTSPANNUNG UND WOHLBEFINDEN

JUSTINE FALK-SCHMUDA

Herbst - Aktion
30.10.23-04.11.23

60 min Massage + 30min Geschenk!!

60min = 90min für 60€

Tel: 0176 / 86332184

E-mail: takeyourtimemassage@web.de
www.takeyourtimemassage.de




DIE STADT GAMMERTINGEN (6.400 EW.)
SUCHT EINE/N

MITARBEITER*IN

/SEKRETÄR*IN
IM HAUPTAMT (M/W/D)
UNBEFRISTET - IN VOLLZEIT

Sie kümmern sich um alle Sekretariatsaufgaben im Fachbereich „Hauptamt“, insbesondere um den Schriftverkehr und die Rechnungsanweisung. Ihre Nachfragen und Ihr spontanes Interesse nimmt unser Hauptamtsleiter Martin Fiedler unter 0 75 74 406-130 gerne entgegen.



INTERESSIERT?

Eine ausführliche Stellenbeschreibung finden Sie auf:
www.gammertingen.de/de/karriere

HOHENZOLLERNSTR. 5-7, D-72501 GAMMERTINGEN
TELEFON 0 75 74 406-0, KARRIERE@GAMMERTINGEN.DE

Im Notfall: **112**